

GRUNDIG

Service Anleitung

Reisesuper

Free service manuals
Gratis schemata's

1976



Music-Boy 1100

Abgleich-Anleitung

www.freeservicemanuals.info

Kontrolle und evtl. Korrektur des Ruhestromes der NF-Endstufe

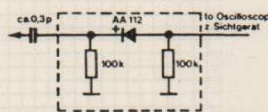
Kein Signal, $U_B = 7,5 \text{ V}$, MW-Taste gedrückt, Lautstärkeregler zu, Klangregler auf Mittenrasterung. Zunächst Milliampereometer statt Drahtbrücke zum Kollektor von T 12 (GD 362) einsetzen und Ruhestrom messen. Liegt der angezeigte Wert zwischen 2 und 10 mA, so kann das Milliampereometer entfernt und die Unterbrechung in der Druckleitung zum Kollektor von T 12 überbrückt werden. Ist der Ruhestrom jedoch kleiner als 2 mA, dann muß Punkt P 1 mit P 2 verbunden werden. Bei einem größeren Ruhestrom als 10 mA, wird Punkt P 2 mit P 3 verbunden.

Einstellung des ZF-Verstärkers

Mit R 31 Kollektorstrom von T 5 BF 240 so einstellen, daß am Emitterwiderstand R 32 ein Spannungsabfall von 1,3 V entsteht.

FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz (Gerät auf UKW)

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblersausganges	Sichtgeräteanschluß	Abgleich
F 6	an MP 7	an MP 8	(b) verstimmen
F 5	an MP 7	fest über Greifer mit eingebauter Diode (s. Abb.) an MP 8	(a) auf Maximum und Symmetrie
F 4	an MP 6		(c) auf Maximum und Symmetrie
F 3	an MP 5		(d) auf Maximum und Symmetrie
F 2 und 1	lose ins Mischteil über isolierte Drahtschleife		(e) auf Maximum und (f) Symmetrie
Diskriminator F 6	an MP 7	über 50 k Ω Kabel am MP 9 (NF-Eingang)	(b) auf Symmetrie Dabei ist darauf zu achten, daß das Signal so klein gehalten wird, daß im ZF-Teil keine Begrenzung auftritt.

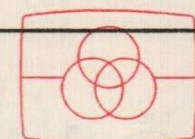


AM-ZF-Abgleich 460 kHz (Gerät auf MW)

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblersausganges	Sichtgeräteanschluß	Abgleich
F 10	an MP 7	Tastkopf an MP 8	(I) auf Maximum und Symmetrie
F 9	an MP 11		(II) auf Maximum und Symmetrie
F 8	an MP 10		(III) auf Maximum und Symmetrie
F 7	an MP 2		(IV) auf Maximum und Symmetrie

AM-Oszillator- und Vorkreis-Abgleich

Bereich, Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Ferritantennen- kreis	Mischempfind- lichkeit an MP 2 für 50 mV	Oszillator- spannung an MP 10	Bemerkungen
MW 560 kHz	① Max.	③ Max.	15 μV	90 mV	Der MW- und LW-Abgleich wird über Rahmen durchgeführt. Beim MW-LW-Abgleich muß der verstimmende Einfluß der Metallteile des Gehäuses berücksichtigt werden.
1450 kHz	② Max.	④ Max.	16 μV	100 mV	
LW 145 kHz	⑤ Max.		15 μV	100 mV	Der KW-Abgleich wird bei abgetrennter Teleskop-Antenne durchgeführt. Das Signal wird über 15 pF am Teleskop-Antennenanschluß eingespeist (MP 1).
160 kHz		⑥ Max.			
240 kHz		⑦ Max.	12 μV	130 mV	
KW 6,5 MHz	⑧ Max.	⑩ Max.	4,5 μV	100 mV	
15 MHz	⑨ Max.	⑪ Max.	3,5 μV	150 mV	



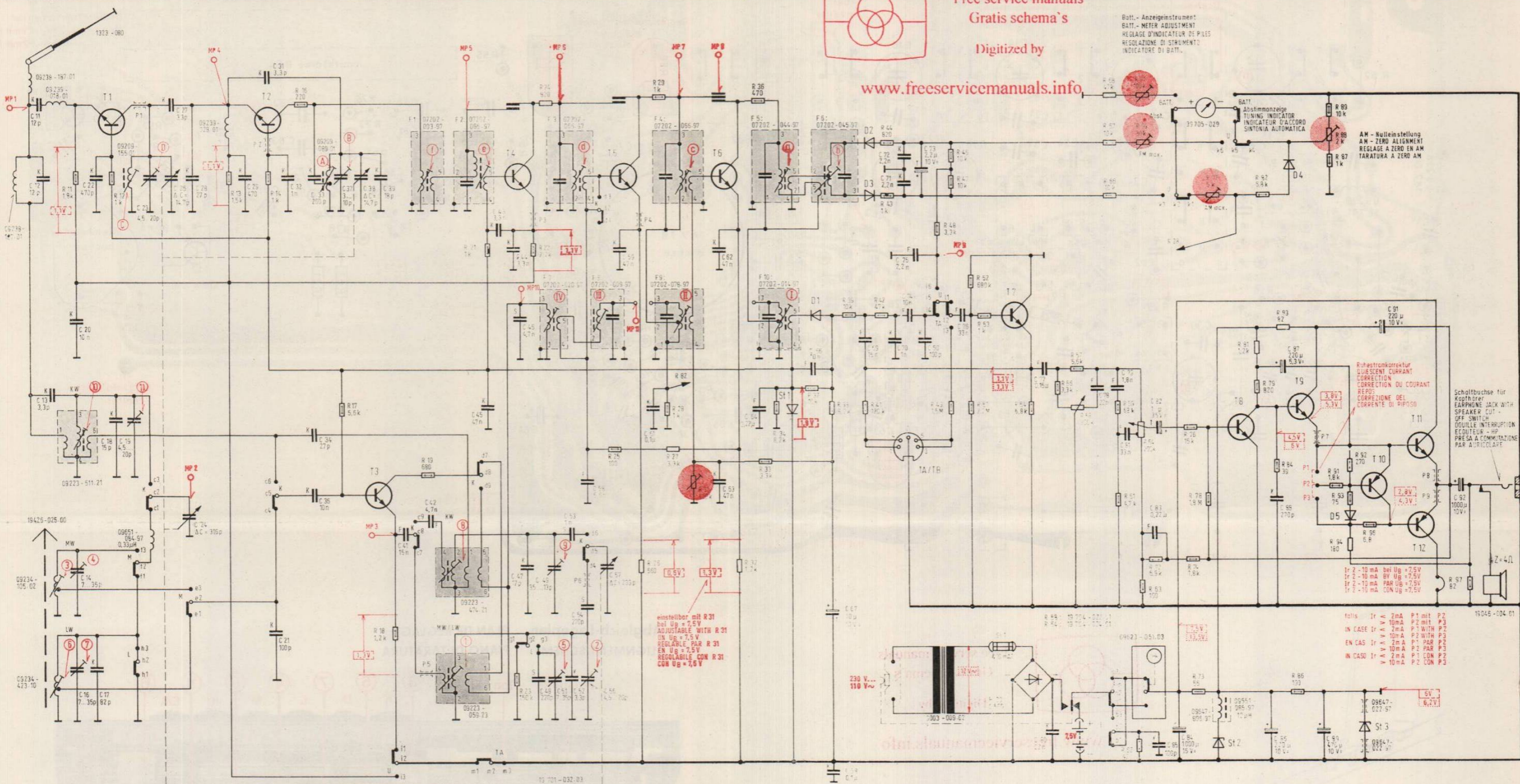
Free service manuals

Gratis schema's

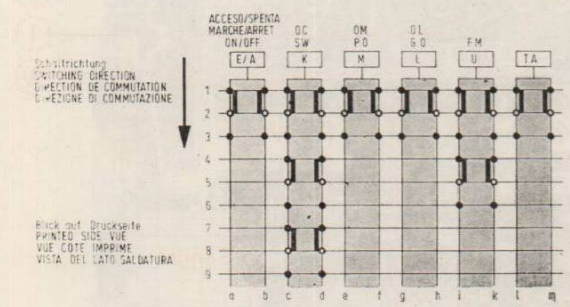
Digitized by

www.freeservicemanuals.info

Batt - Anzeigetrümpel
BATT - METER ADJUSTMENT
REGLEGE D'INDICATEUR DE PILES
REGOLAZIONE DI STRUMENTO
INDICATORE DI BATT.

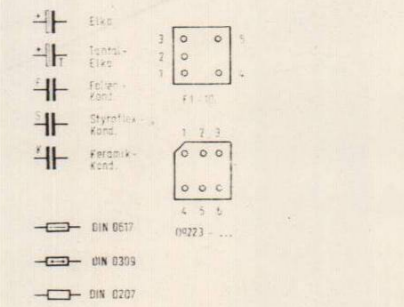
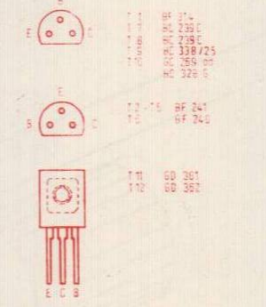


Component reference table with columns for component numbers (C, R) and their corresponding locations on the board (11-92).



Wellenbereiche: WAVE BANDS: GAMMES D'ONDES: GAMME D'ONDA. Frequencies for LW, MW, SW, ZF, and ZF-AM.

Spannungen ohne Signal gemessen bei U_g = 7,5 V (gegen Minus) bei Netzbetrieb 220 V-.



GRUNDIG Music-Boy 1100 (15030 - 906.00)

Änderungen vorbehalten! ALTERATIONS RESERVED! MODIFICAZIONI RISERVATE! CON RISERVA DI MODIFICA!

FM-Oszillator- und Zwischenkreis-Abgleich (Gerät auf UKU)					
Meßsender-Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Rauschzahl	Oszillatorspannung am MP 4	Bemerkungen
88 MHz	(A) Max.	(C) Max.	ca. 3,5 - 5 kTo	65 - 50 mV	Vom Signalgenerator, Innenwiderstand 60 Ω, wird am Teleskopantennenanschluß eingespeist. Die Oszillatorgrundwelle soll nach erfolgtem Abgleich am Mischteileingang bei 60 Ω Abschluß 1,8 mV nicht überschreiten.
102 MHz	(B) Max.	(D) Max.			

Einstellung des Anzeigeinstrumentes (für Batterie- und Abstimmzeige).

Batterieanzeige
Durch Betätigen des Kurzzeitschalters mit R 71 Zeigerausschlag auf 7,5 einstellen.

Abstimmzeige bei AM (Gerät auf MW)
ohne Signal: mit R 88 Zeigerausschlag auf 0 stellen,
mit Signal: (bei 1 MHz, 50 mV Signal an MP 2), Zeigerausschlag mit R 77 auf 9 stellen.

Abstimmzeige bei FM (Gerät auf UKU)
FM-Signal von 1 mV bei einer Frequenz von 98 MHz an MP 1 einspeisen. Zeigerausschlag mit R 69 auf 9 stellen.

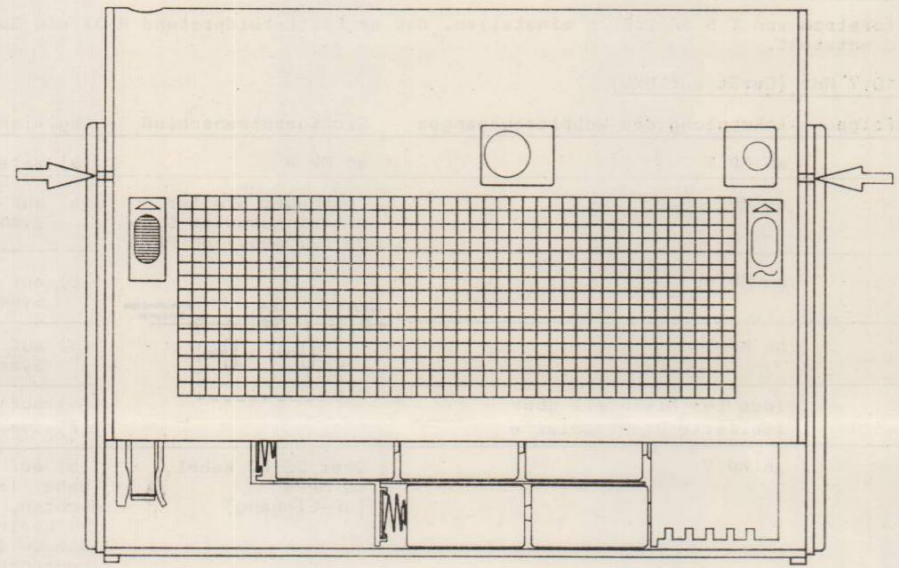


Abb. 1

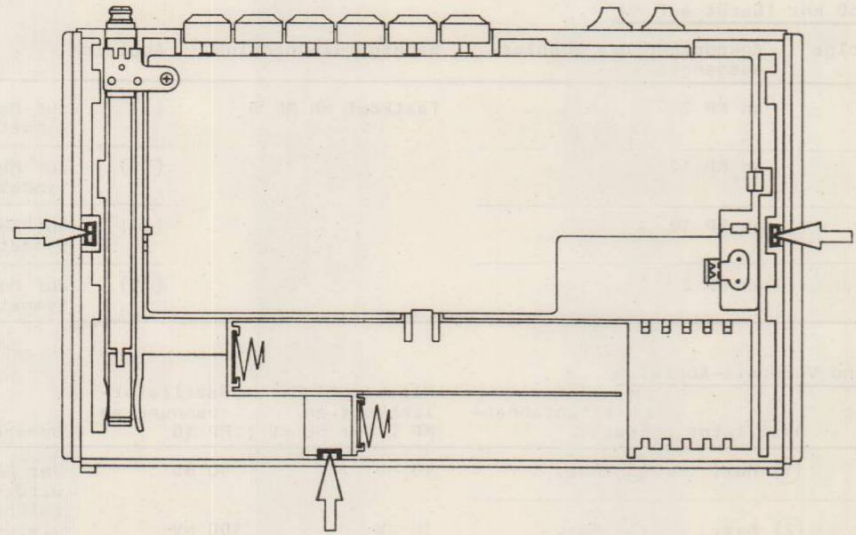
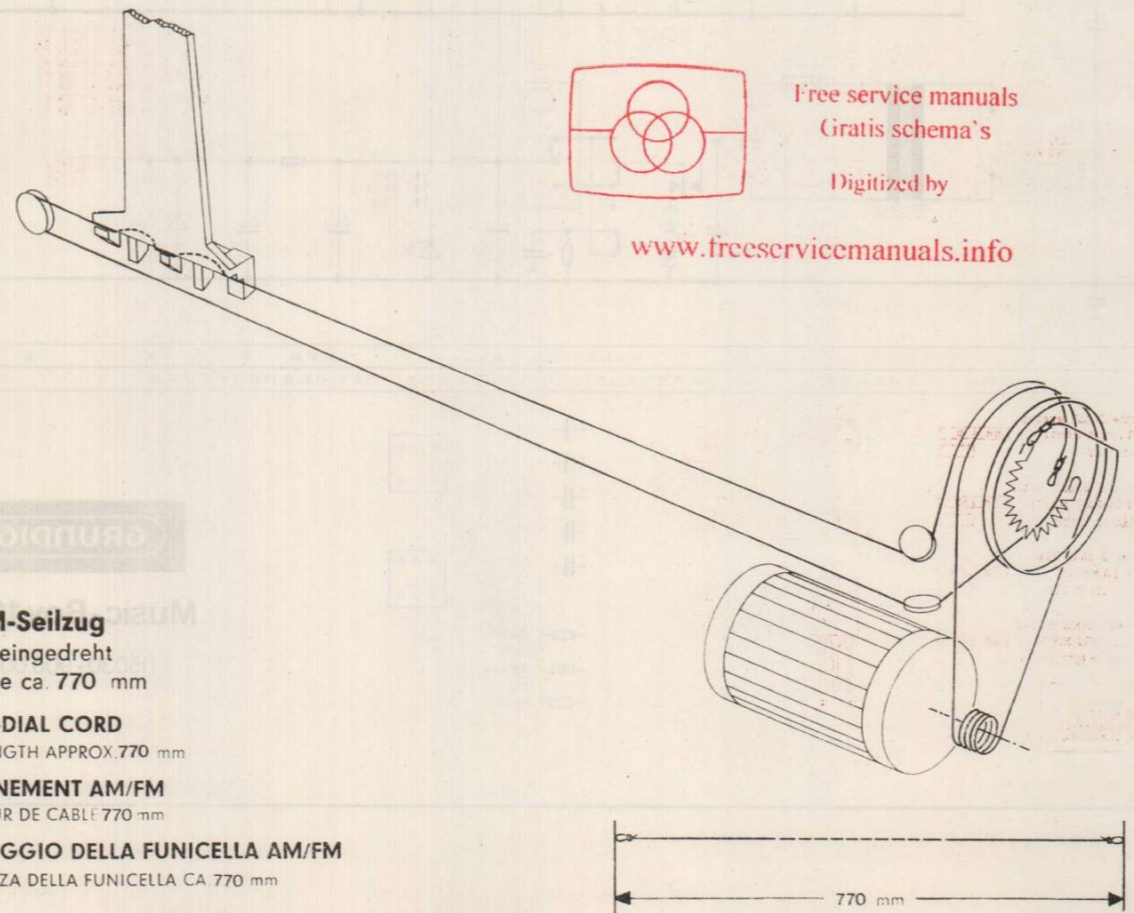
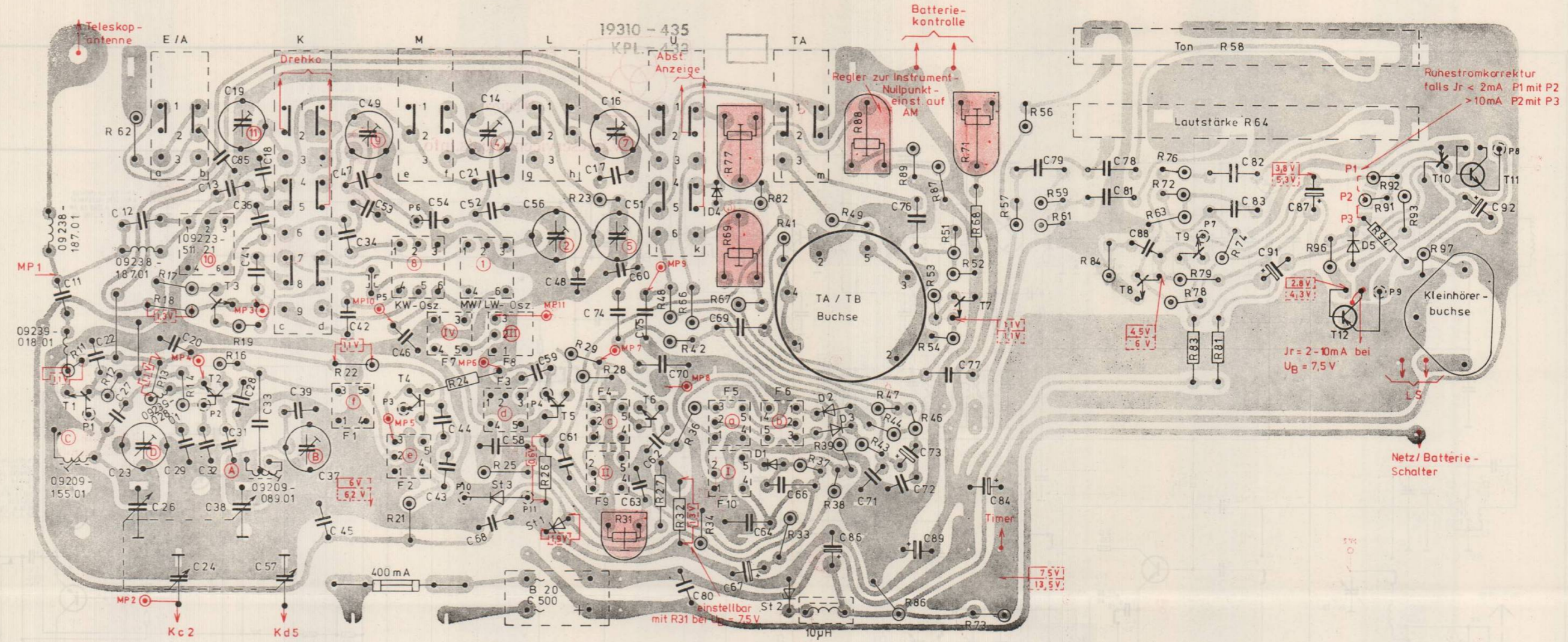


Abb. 2

Chassis-Ausbau

1. Netzstecker ziehen und evtl. eingesetzte Batterien herausnehmen.
2. Timer-Knopf abziehen.
3. Gerät auf die Frontseite legen. Zum Entfernen der Rückwand diese hochschieben, bis sich die Markierungen auf Gehäuse und Rückwand decken (siehe Abb. 1).
4. Nach Entriegeln der 3 Rasthaken in Pfeilrichtung (siehe Abb. 2), kann das Chassis aus dem Gehäusevorderteil gehoben werden.
5. Lautsprecheranschlüsse ablöten.
6. Für Arbeiten an der Bestückungsseite Skala nach oben herauschieben (dabei Skalenzähler aus Führungsnut aushängen).

Druckschaltungsplatte, Lötseite
PRINTED CIRCUIT BOARD, SOLDER SIDE
PLAQUE CIRCUIT IMPRIME, COTE SOUDURES
PIASTRA CIRCUITI STAMPATI, LATO SALDATURE



AM-FM-Seilzug
Drehko eingedreht
Seillänge ca. 770 mm

AM-FM-DIAL CORD
CORD LENGTH APPROX. 770 mm

ENTRAINEMENT AM/FM
LONGUEUR DE CABLE 770 mm

MONTAGGIO DELLA FUNICELLA AM/FM
LUNGHEZZA DELLA FUNICELLA CA 770 mm

Free service manuals
Gratis schema's
Digitized by
www.freeservicemanuals.info

Abgleich-Lageplan
ALIGNMENT SCHEME
PLAN DE REGLAGE
PIANO DI TARATURA

